

Protokoll der 23. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 03.09.2013 - öffentlicher Teil

Datum: 03.09.2013

Zeit: 17:00 Uhr –18:22 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Haus 4, Raum 301

Anwesende Ausschussmitglieder:

Fraktion CDU/Bauern

Herr Alard von Arnim	CDU/Bauern	
Herr Sven Freundt	CDU/Bauern	
Frau Sylvia Steinhauser	CDU/Bauern	Vertretung für Herrn Siegfried Boldt
Herr Hans-Jürgen Waldow	CDU/Bauern	Vertretung für Herrn Dr. Hans-Otto Gerlach

SPD-Fraktion

Herr Gustav-Adolf Haffer	SPD	
Frau Astrid Hirschfelder	SPD	Vertretung für Herrn Uwe Neumann (ab 17:22 Uhr)

Fraktion DIE LINKE

Frau Madlen Bismar	DIE LINKE	
Herr Gerhard Rohne	DIE LINKE	(bis 18:02 Uhr)

FDP-Fraktion

Herr Klaus Scheffel	FDP	
Herr Walter Seehagen	FDP	

Fraktion Rettet die Uckermark

Herr Bernd Hartwich	Rettet die Uckermark	
---------------------	----------------------	--

Sachkundige Einwohner

Frau Elke Grundwald

Verwaltung

Frau Karina Dörk	1. Beigeordnete	
Herr Bernd Brandenburg	3. Beigeordneter	

Frau Karin Buhrtz	Amtsleiterin Amt für Finanzen und Beteiligungsmanagem ent
Herr Ralf Meier	Amtsleiter Rechnungsprüfungs amt

Schriftführer

Herr Wolfgang Gerhardt	Büro des Landrates / Kreistagsbüro
------------------------	---------------------------------------

Abwesende Ausschussmitglieder:**Fraktion CDU/Bauern**

Herr Siegfried Boldt	CDU/Bauern	entschuldigt
Herr Dr. Hans-Otto Gerlach	CDU/Bauern	entschuldigt

SPD-Fraktion

Herr Uwe Neumann	SPD	entschuldigt
Herr Olaf Theiß	SPD	entschuldigt

Fraktion DIE LINKE

Herr Thomas Frese	DIE LINKE	entschuldigt
-------------------	-----------	--------------

Sachkundige Einwohner

Frau Brigitte Eikemper-Gerlach		entschuldigt
Herr Jens Schröder		fehlt

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr von Arnim begrüßt die Mitglieder des FRA, die 1. Beigeordnete Frau Dörk, den 3. Beigeordneten Herrn Brandenburg sowie die weiteren Mitarbeiter der Verwaltung.

Er stellt fest, dass 10 Abgeordnete und 1 sachkundige Einwohnerin des Ausschusses anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr von Arnim stellt fest, dass die Tagesordnung den Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

Er informiert darüber, dass der Landrat in Ergänzung der heutigen Tagesordnung noch folgende Drucksache eingereicht hat:

- Zustimmung gem. § 70 (1) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Bbg.KVerf.) zu außerplanmäßigen Auszahlungen

BV/110/2013

Herr Brandenburg begründet die kurzfristige Einbringung der Drucksache mit der Möglichkeit, noch im Jahre 2013 Fördermittel des Landes für dringende Straßenbaumaßnahmen im Amt Oder Welse, Ortsdurchfahrt Jamikow, unter Bereitstellung entsprechender Eigenmittel des Landkreises zu erhalten.

Herr von Arnim schlägt vor, die Beschlussvorlage BV/110/2013 als TOP 19 vor dem TOP Angelegenheiten der Rechnungsprüfung in die Tagesordnung einzuordnen. Die Nummerierung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschiebt sich entsprechend.

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Bestätigung des Protokolls der 22. Sitzung des FRA am 21.05.2013 - öffentlicher Teil
4. Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Förderung der Uckermärkischen Musik- und Kunstschule „Friedrich Wilhelm von Redern“ Angermünde (UMKS) 2014-2016
BV/100/2013
7. Richtlinie für die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Uckermark aus Mitteln des Kulturfonds des Landkreises Uckermark (Kulturfonds)
BV/099/2013
8. Jahresabschluss des Landkreises Uckermark für das Haushaltsjahr 2010
BV/077/2013
9. Sachstand Jahresabschluss 2011
BR/079/2013
10. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen zum Jahresabschluss 2012
BV/078/2013
11. Berichterstattung gemäß § 29 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung zum Haushaltsjahr 2012
BR/082/2013
12. Berichterstattung gemäß § 29 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung zum Haushaltsjahr 2013
BR/080/2013
13. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im IV. Quartal 2012 - Jahresabschluss
BR/070/2013
14. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im II. Quartal 2013
BR/066/2013
15. Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung des Landkreises Uckermark
BV/064/2013
16. Aufstockung des Stellenplanes 2014 um 1 Stelle in der Kreiskasse im Amt für Finanzen und Beteiligungsmanagement durch Verlagerung von Stellenanteilen der Fachämter
BV/067/2013

17. Entlastung der einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates der Sparkasse Uckermark für den Jahresabschluss 2012
BV/073/2013
18. Information des Landrates als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger zur Umsetzung des § 6 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg
BR/105/2013
19. Zustimmung gem. § 70 (1) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) zu außerplanmäßigen Auszahlungen
BV/110/2013
20. Angelegenheiten der Rechnungsprüfung
21. Anfragen
22. Anträge

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der so ergänzten Tagesordnung des öffentlichen Teils einstimmig zu.

zu TOP 3: Bestätigung des Protokolls der 22. Sitzung des FRA am 21.05.2013 - öffentlicher Teil

Herr von Arnim informiert darüber, dass in der vorgegebenen Frist ein Einwand von Herrn Meier, Amtsleiter des Rechnungsprüfungsamtes, per E-Mail im Kreistagsbüro eingegangen ist. Herr Meier bittet darum, die Formulierung in TOP 17. Angelegenheiten der Rechnungsprüfung, letzter Satz, wie folgt zu korrigieren: „Er informiert noch darüber, dass er den Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2010 am 06.05.2013 an den Kämmerer zur weiteren Veranlassung übergeben hat.“

Herr von Arnim weist darauf hin, dass ansonsten sind keine weitere Einwände gegen das öffentliche Protokoll der Sitzung des FRA am 21.05.2013 bei ihm oder im Kreistagsbüro eingegangen sind.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt dem so korrigierten Protokoll der öffentlichen Sitzung des FRA am 21.05.2013 einstimmig zu.

zu TOP 4: Informationen

Herr von Arnim merkt an, dass kein Informationsbedarf besteht.

zu TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr von Arnim stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

zu TOP 6: Förderung der Uckermärkischen Musik- und Kunstschule „Friedrich Wilhelm von Redern“ Angermünde (UMKS) 2014-2016 Vorlage: BV/100/2013

Frau Dörk weist darauf hin, dass die vorgesehenen max. 8.000 Euro/Haushaltsjahr bereits in den geplanten jährlichen Mitteln für die Kulturförderung enthalten sind und deshalb keine zusätzlichen finanziellen Mittel für die Förderung der UMKS benötigt werden.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.

zu TOP 7: Richtlinie für die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Uckermark aus Mitteln des Kulturfonds des Landkreises Uckermark (Kulturfonds)

Vorlage: BV/099/2013

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.

zu TOP 8: Jahresabschluss des Landkreises Uckermark für das Haushaltsjahr 2010

Vorlage: BV/077/2013

Herr Haffer begrüßt, dass im Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2010 im Unterschied zu den Vorjahren keine bezifferten Bemerkungen enthalten sind, die durch die Verwaltung abzarbeiten waren.

Herr Rohne möchte wissen, ob es seitens des FRA, als zuständigen Fachausschuss, eine gesonderte Stellungnahme zum Jahresabschluss 2010 im Kreistag geben wird.

Herr Haffer schlägt vor, dass sich der FRA in seiner heutigen Sitzung mit einer eindeutigen Stellungnahme zur Prüfung des Jahresabschlusses 2010 positioniert, was von den Mitgliedern des Ausschusses befürwortet wird.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.

Stellungnahme des FRA zur Prüfung des Jahresabschlusses 2010:

„Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung schließt sich dem Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses des Landkreises Uckermark für das Haushaltsjahr 2010 an und empfiehlt dem Kreistag die Entlastung des Landrates für das Haushaltsjahr 2010.“

zu TOP 9: Sachstand Jahresabschluss 2011

Vorlage: BR/079/2013

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Berichtsvorlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag, die Berichtsvorlage zur Kenntnis zu nehmen.

zu TOP 10: Über- und außerplanmäßige Aufwendungen zum Jahresabschluss 2012

Vorlage: BV/078/2013

(Frau Hirschfelder kommt um 17:22 Uhr.)

Herr Brandenburg nimmt zu den inhaltlichen Schwerpunkten der Beschlussvorlage Stellung.

Herr Waldow möchte u. a. den aktuellen Stand zum Thema Bildung und Teilhabe wissen.

Herr Brandenburg teilt mit, dass es für 2012 noch keine endgültige Gewissheit gibt, ob eine Mittelrückforderung erfolgt oder eine Mittelverwendung innerhalb des Kreishaushaltes möglich ist.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.

zu TOP 11: Berichterstattung gemäß § 29 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung zum Haushaltsjahr 2012
Vorlage: BR/082/2013

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Berichtsvorlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag, die Berichtsvorlage zur Kenntnis zu nehmen.

zu TOP 12: Berichterstattung gemäß § 29 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung zum Haushaltsjahr 2013
Vorlage: BR/080/2013

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Berichtsvorlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag, die Berichtsvorlage zur Kenntnis zu nehmen.

zu TOP 13: Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im IV. Quartal 2012 – Jahresabschluss
Vorlage: BR/070/2013

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Berichtsvorlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag, die Berichtsvorlage zur Kenntnis zu nehmen.

zu TOP 14: Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im II. Quartal 2013
Vorlage: BR/066/2013

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Berichtsvorlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag, die Berichtsvorlage zur Kenntnis zu nehmen.

zu TOP 15: Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung des Landkreises Uckermark
Vorlage: BV/064/2013

Herr Meier begründet die Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung mit der Änderung gesetzlicher Vorschriften und geht kurz auf die daraus resultierenden Änderungen in der Rechnungsprüfungsordnung ein. Er weist darauf hin, dass keine inhaltlichen Änderungen vorgenommen wurden, sondern nur auf die geltenden Vorschriften der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg abgestellt wurde.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.

zu TOP 16: Aufstockung des Stellenplanes 2014 um 1 Stelle in der Kreiskasse im Amt für Finanzen und Beteiligungsmanagement durch Verlagerung von Stellenanteilen der Fachämter

Vorlage: BV/067/2013

Herr Brandenburg teilt mit, dass im Zusammenhang mit der Umsetzung des langwierigen Projektes Zentralisierung, Forderungsmanagement, Stundung, Niederschlagung und Erlass u. a. vorgesehen ist, die Stundung als Aufgabe zentral zu erfüllen. Er informiert in diesem Zusammenhang darüber, dass ab 01.09.2013 Frau Mund als neue Kassenleiterin ihre Tätigkeit aufnehmen wird.

Herr Brandenburg kündigt noch einen Änderungsantrag zur Beschlussvorlage BV 067/2013 an, da im Amt 53 aufgrund der aufgetretenen TBC-Fälle Mehrarbeit geleistet werden muss. Diese Stelle soll auf den Zeitraum vom 01.10.2013 bis 31.12.2014 befristet werden. Die finanziellen Mittel werden aus dem Budget des Amtes zur Verfügung gestellt.

Herr Scheffel möchte wissen, aus welchen Fachämtern Stellenanteile verlegt werden sollen, um die neue Stelle zu schaffen.

Herr Brandenburg geht auf die verlagerten Stellenanteile ein und weist u. a. darauf hin, dass das Jobcenter allein einen Anteil von 0,5 Stellen abgeben muss.

Herr Scheffel weist darauf hin, dass die Verlagerung von Stellenanteilen Teil des Beschlussinhaltes ist und er sich deshalb gewünscht hätte, dass dieses in der Begründung zur Drucksache näher erklärt wird. Er bittet deshalb Herrn Brandenburg, in der heutigen Sitzung noch diesbezügliche Erläuterungen zu Protokoll zu geben.

Herr Brandenburg informiert darüber, dass zunächst eine Untersuchung des Fallbestandes erfolgt ist und daraus ableitend Stellenanteile von insgesamt 1,5 Stellen gemessen wurden. Er merkt jedoch an, dass aufgrund von Effizienzgewinnen nur 1 Stelle benötigt wird.

(Herr Rohne geht um 18:02 Uhr.)

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.

zu TOP 17: Entlastung der einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates der Sparkasse Uckermark für den Jahresabschluss 2012

Vorlage: BV/073/2013

Frau Steinhauser erklärt ihre Befangenheit und nimmt nicht an der Beratung und Abstimmung zum vorliegenden Tagesordnungspunkt teil.

Herr von Arnim schlägt vor, das Votum des FRA zur Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates der Sparkasse Uckermark für den Jahresabschluss 2012 im Block abzugeben, da es ohnehin dem Kreistag obliegt, einzeln über die Entlastung jedes Mitgliedes des Verwaltungsrates zu beschließen.

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmen einstimmig dafür, ihr Votum zur Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates der Sparkasse Uckermark für den Jahresabschluss 2012 im Block abzugeben.

Herr Waldow gibt eine persönliche Erklärung zu seinem Abstimmungsverhalten ab. Er kündigt an, der Beschlussvorlage und somit der Entlastung der Verwaltungsratsmitglieder für den Jahresabschluss 2012 heute nicht zuzustimmen, da er auf Grund eigener Gespräche mit Mitarbeitern der Sparkasse Uckermark und anderen Bürgern zu der Auffassung gelangt ist, dass die Sparkasse Uckermark Altersdiskriminierung betreibt. Herr Waldow begründet seine Auffassung damit, dass er auf seine Nachfrage bei der Sparkasse Uckermark um Gewährung eines Kredites zur Finanzierung einer altersgerechten Sanierung seines Eigenheimes eine abschlägige Antwort erhalten hat mit der Begründung, dass Bürgern, die bereits über 70 Jahre alt sind, kein Kredit mehr gewährt bzw. mit ihnen keine Eintragung einer Grundschuld mehr vereinbart wird. Er hält dieses Verhalten der Sparkasse für altersdiskriminierend und für politisch sehr bedenklich.

Herr Haffer ist der Auffassung, dass einzelnen Mitgliedern des Verwaltungsrates nur dann die Zustimmung zu deren Entlastung verweigert werden sollte, wenn diese ihre Pflichten verletzt haben. Allen Mitgliedern die Zustimmung zur Entlastung zu verweigern, hält er im vorliegenden Fall für nicht gerechtfertigt.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage mit 8 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme zu und empfiehlt dem Kreistag, über die Entlastung der einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates der Sparkasse Uckermark gemäß Beschlussvorlage zu beschließen.

zu TOP 18: Information des Landrates als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger zur Umsetzung des § 6 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg
Vorlage: BR/105/2013

Herr Waldow hinterfragt die Höhe der noch zu zahlenden Rückstände aus den Vorjahren.

Herr Brandenburg teilt mit, dass ihm der genaue Betrag aktuell nicht bekannt ist, er jedoch in der Sitzung des Kreisausschusses am 10.09.2013 hierzu genaue Informationen nachreichen wird.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Berichtsvorlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag, die Berichtsvorlage zur Kenntnis zu nehmen.

zu TOP 19: Zustimmung gem. § 70 (1) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Bbg.KVerf.) zu außerplanmäßigen Auszahlungen
Vorlage: BV/110/2013

Frau Dörk begründet die kurzfristige Einreichung der Beschlussvorlage und hält es für wichtig, sich an allen Maßnahmen zu beteiligen, bei denen Fördermittel für den Landkreis akquiriert werden können.

Auf Nachfrage von Herrn Scheffel, ob die vom Landkreis bereitzustellenden Eigenmittel in zukünftigen Vorlagen wieder als über- oder außerplanmäßige

Aufwendungen auftauchen werden, teilt Herr Brandenburg mit, dass die Eigenmittel vom Fachamt freigemeldet wurden.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.

zu TOP 20: Angelegenheiten der Rechnungsprüfung

Herr Meier informiert über zwei im Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt durchgeführte thematische Prüfungen sowie über Prüfungen von Vergaben und Visakontrollen der Monate Mai bis Juli 2013. Des Weiteren informiert er über zahlreiche Kassenprüfungen, wie die Prüfung der Kreiskasse, der Kassenautomaten in der Tiefgarage und im Ordnungsamt sowie über Kassenprüfungen in mehreren Ämtern der Kreisverwaltung und in Schulen.

zu TOP 21: Anfragen

Herr von Arnim stellt fest, dass keine Anfragen vorliegen.

zu TOP 22: Anträge

Herr von Arnim merkt an, dass keine Anträge vorliegen.

zur Kenntnis genommen:

gez. Alard von Arnim
Ausschussvorsitzender

gez. Dietmar Schulze
Landrat

gez. Wolfgang Gerhardt
Schriftführer